

## Arbeitsmaterial zu „Deutschunterricht einmal anders – Thema: Diktat“

<b>Schwerpunkt</b>
Länge und Kürze der Vokale (unbezeichnete Länge, Dehnungs-h, Konsonantendopplung)
<b>Hinweise</b>
Die Rechtschreibung der Laute ist nach wie vor ein großes Problem in der Orthografie, geht es doch darum, einen Laut durch den korrekten Buchstaben wiederzugeben. Eine korrekte Aussprache der Vokale (Klang und Färbung des Stimmtones) ist eine wesentliche Voraussetzung für die richtige Rechtschreibentscheidung. Den Schülern hilft dabei aber auch die Ableitung und Flexion der Wörter. Indem sie die Länge oder Kürze eines Vokals erfassen, stellt sich ihnen gleichzeitig das Problem der bezeichneten Länge (Dehnungs-h) und der Konsonantenverdoppelung (nach kurzem Vokal). Diesen Problemen wird das Diktat gerecht.
<b>Diktat</b>
Die Perle der Oberlausitz  Görlitz, / die östlichste Stadt der Bundesrepublik, / kann auf eine sehr lange / und wechselvolle Geschichte verweisen. // Bereits im Jahre 1071 / wurde eine gleichnamige Siedlung / in einer Urkunde Kaiser Heinrichs IV. erwähnt. // Seit dem 13. Jahrhundert wuchs allmählich / die Zahl der Kaufleute und Handwerker, / die sich an der Neiße niederließen. // Um 1250 erreichte die Stadt / ihre ursprüngliche Ausdehnung und wurde / mit einer doppelten Wallanlage versehen. // Viele der alten Wehrtürme / und Teile der Stadtbefestigungsanlage / sind noch heute zu besichtigen. // 1346 beherrschte Görlitz den Sechsstädtebund / und knapp einhundert Jahre später / bekam die Stadt vom Kaiser / ihr bekanntes Wappen verliehen. // Im Hochmittelalter gehörte Görlitz / zu den zehn größten Städten Europas, / aber schon Mitte des 16. Jahrhunderts / verlor die Stadt an Bedeutung. // Trotzdem lohnt es sich immer wieder, / diese schöne Kleinstadt zu besuchen.
<b>Wortanzahl</b>
130

### Copyright

Sächsischer Bildungsserver 2008 --- www.sn.schule.de  
Freie Nutzung für unterrichtliche und private Zwecke gestattet!  
Jegliche kommerzielle Nutzung untersagt!  
Veröffentlichung auf anderen Internetservern nur mit ausdrücklicher Genehmigung!